

Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen 04.04.2018

Baustart von Europas längsten Flow Country Trail in Bad Kleinkirchheim

Mit Anfang Mai 2018 startet der Bau von Europas längsten Flow Country Trail in der Tourismusregion Bad Kleinkirchheim. Der 15,9 Kilometer lange Trail bietet Bikern aller Könner- und Altersstufen Fahrspaß, eingebettet in eine einzigartige Naturkulisse zwischen Berg und See.

"Vom See zum Berg"

Und umgekehrt heißt es ab Sommer 2019 in der Region Bad Kleinkirchheim. Mit Mai 2018 startet der Bau von Europas längsten Flow Country Trail bei der Bergstation der Kaiserburgbahn. Die Zielsetzung ist ganz klar: mit diesem Projekt die führende Position der Region in punkto Bike-Kompetenz zu stärken und weiter auszubauen. Als Pionier der legalisierten Bike-Trails – aktuell über 700 Kilometer – blickt die Region auf 20 Jahre Bike-Affinität zurück. Die attraktive Service- und Infrastrukturleistung für den Gast vor Ort wird durch die vielfältigen lokalen Spezialisten bereit- und sichergestellt: von der Bike-Schule, den professionell ausgebildeten Bike-Guides über zertifizierte Bike-Hotels bis hin zur bequemen Beförderung durch die Bergbahnen (Kaiserburgbahn, Biosphärenparkbahn Brunnach) und den lokalen Sporthandel inkl. Werkstatt für den Bike-Verleih und allfällige Reparaturen.

Die Strecke – Fahrspaß & Action für Anfänger und Profis

Der Traileinstieg befindet sich inmitten der Kärntner Nockberge auf 2.055 m Seehöhe bei der Bergstation der Kaiserburgbahn. Auf den Weg ins Tal werden rund 970 Höhenmeter mit einem Gefälle von rund 8 Prozent zurückgelegt. Biker erwarten Roller, kleine Drops und einzelne Steilkurven auf der mit Schotter fixierten Strecke. Entlang des Trails laden die im Landschaftsgefüge eingebetteten "Rast- & Entspannungsplätze" auf eine kurze Pause ein. Zahlreiche Ausweichmöglichkeiten bieten Beginnern und Fortgeschrittenen ein gleichzeitiges und sicheres Benutzen des Trails.

Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen investieren in das Bike-Angebot

Ergänzend zum Flow Country Trail, der von Land, Bund und Europäischer Union mittels LEADER-Regionalförderung mitfinanziert wird, investieren die Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen auch in einen rund 1.000 Quadratmeter großen Bike-Park. An der Talstation der Kaiserburgbahn entsteht ein Übungsparcours sowie Pumptrack. "Durch die Investition gelingt es der Gruppe der Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen eine wertschöpfungsrelevante Attraktivitätssteigerung für die gesamte Region zu schaffen", erklärt Hansjörg Pflauser, Vorstand der Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen. "Für regionale als auch überregionale Gäste werden zukünftig attraktive Produktkombinationen zu den Aktivitäten Bike, Wandern, Therme und Golf bereit stehen".

Die Gruppe der Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen

Im Jahr 2018 betreibt die Gruppe der Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen ergänzend zu 24 Lift- und Bahnanlagen, das Thermal Römerbad und die Golf-Arena Bad Kleinkirchheim. Das Unternehmen versteht sich als Impulsgeber in der Region Bad Kleinkirchheim. Einzigartig in der Gesamtheit bietet die Gruppe der Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen Einheimischen, Gästen und Partnerbetrieben attraktive Angebote rund um das Erlebnis Wander- & Thermen-Genuss, Golf-Vergnügen und Ski-Spaß. Als Kärntens größtes Seilbahnunternehmen beschäftigt die Gruppe 160 Mitarbeiter im Winter und 75 im Sommer.

Fotocredit:

Pläne: Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen

Fotos: Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen | Gert Perauer

Kontaktperson für weitere Fragen:

Mag. (FH) Sabine Peternell,

Leiterin Vertrieb, Marketing, Kommunikation

Tel: +43 4240 8282-130 | E-Mail: s.peternell@ski-thermen.com

Flow Country Trail Bad Kleinkirchheim

Daten.Fakten.

Projektträger	Fremdenverkehrsförderungsverein Bad Kleinkirchheim Gemeinde Feld am See
Förderträger	LEADER-Regionalförderung
Betreiber	Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen
Investitionskosten	rund Euro 1 Mio. netto ca. 50 % finanziert durch Förderträger, ca. 50 % finanziert durch die Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen
Trailstrecke	15,9 km lang – aktuell der längste Biketrail Europas Start auf 2.055 m Seehöhe Kaiserburg Bergstation Ziel bei 1.087 m Seehöhe Kaiserburg Talstation Höhendifferenz von 968 m Gefälle von 8 Prozent
Planungsphase	3 Jahre
Baubeginn	Frühjahr 2018
Planungsbüro	Dipl. Ing. Andreas Berchtold, Ingenieurkonsulent für Landschaftsplanung, Klagenfurt



©Bad Kleinkirchheimer
Bergbahnen | Gert Perauer

Projektabschnitte

→ **Abschnitt 1 | Kaiserburg Bergstation bis zur Rossalmhütte**

Länge: 1600 m | Kosten: € 120.000 netto

→ **Abschnitt 2 | Rossalmhütte bis zur Maibrunn Bergstation**

Länge: 3.200 m | Kosten: € 230.000 netto

→ **Abschnitt 3 | Maibrunn Berg bis zur Unterwirt Hüttn**

Länge: 5.900 m | Kosten: € 390.000 netto

→ **Abschnitt 4 | Unterwirt Hüttn bis zur Talstation Kaiserburg | Baubeginn
frühestens Frühjahr 2019**

Länge: 3.300 m | Kosten: € 220.000 netto

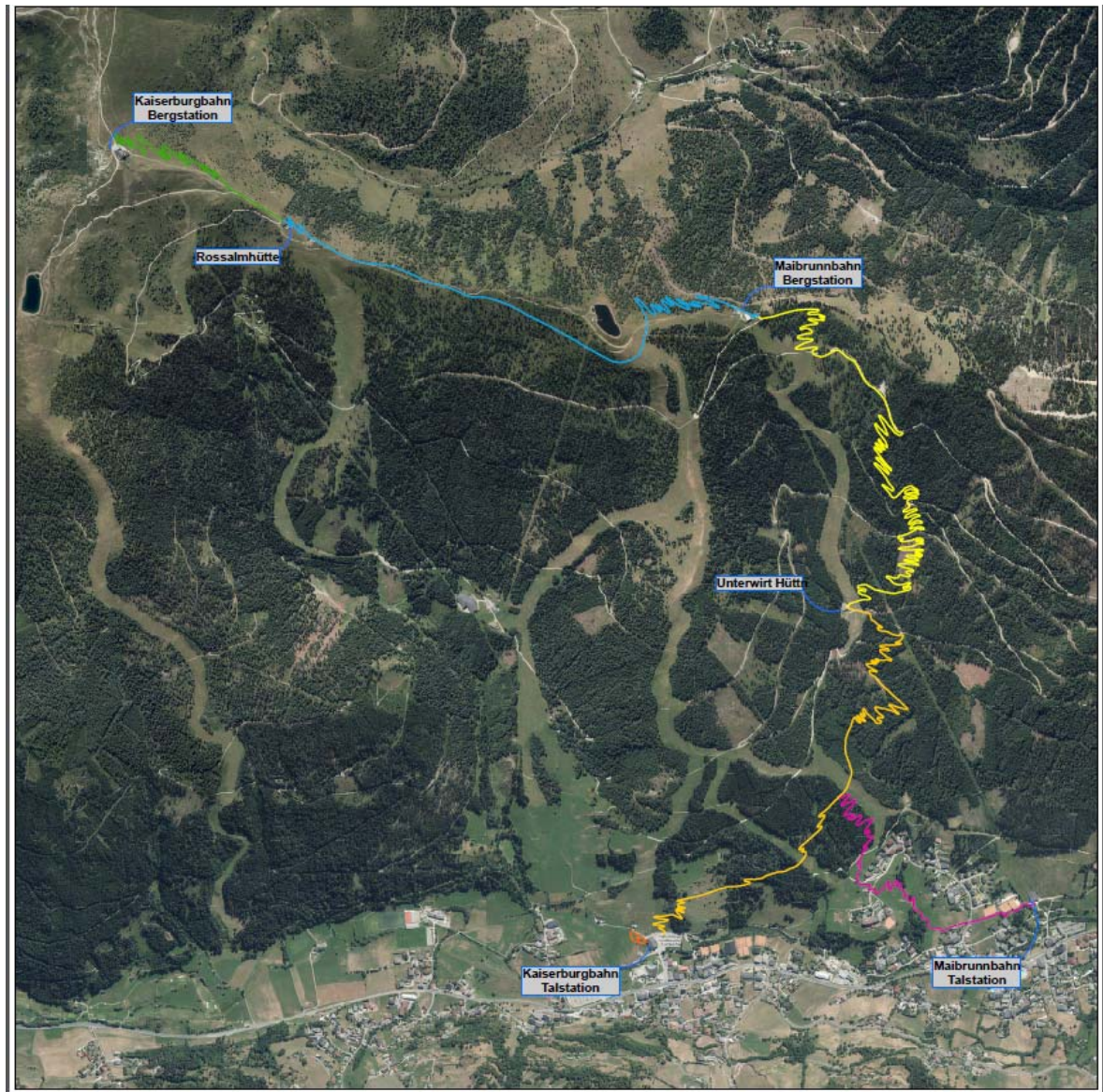
→ **Abschnitt 5 | Zubringer Maibrunn Tal | Baubeginn: frühestens Frühjahr
2020**

Länge: 1.900 m | Kosten: € 124.470 netto



© Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen | Gert Perauer

Streckenplan



Dieses Projekt wird unterstützt durch Bund, Land und Europäische Union



EUROPÄISCHE UNION

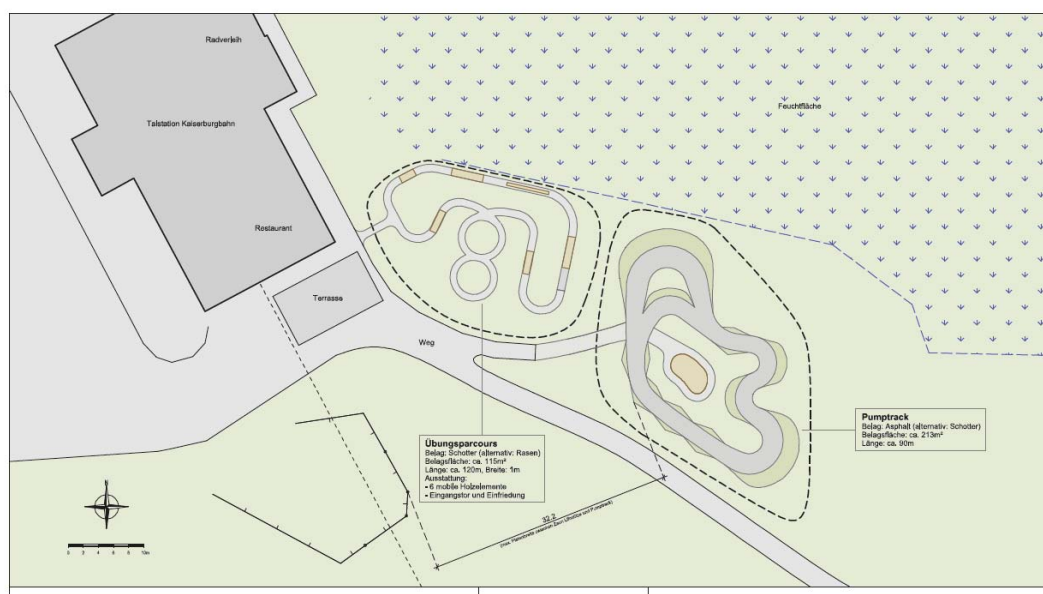
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



BikePark Bad Kleinkirchheim

Daten.Fakten.

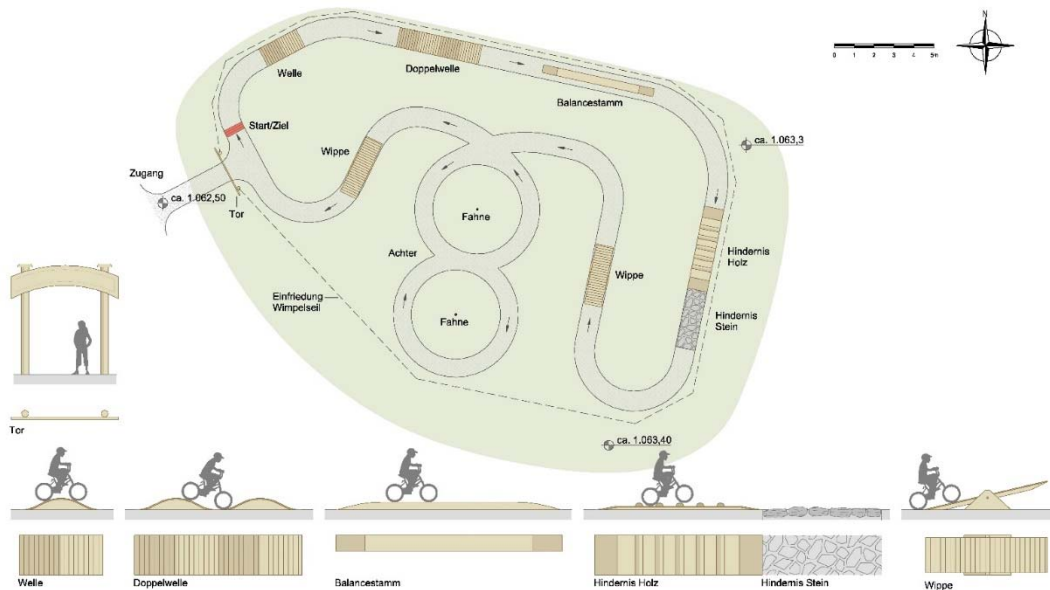
Auftraggeber	Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen
Standort	Talstation Kaiserburgbahn, Bad Kleinkirchheim
Gesamtfläche	rund 1.000 m ² , aufgeteilt in 2 Teilbereiche
Baubeginn	Frühjahr 2019
Gesamtkosten	€ 100.000 netto



BikePark Teilbereich: Übungsparcours | ca. 400 m²

Fokus: Kinder & Anfänger

1m breiter, geschotterter Rundkurs mit einer Gesamtlänge von rd. 120 m. Am Parcours, der mit mehreren mobilen Holzelementen und fix verbauten Hindernissen ausgestattet ist, können Radfahrer aller Altersklassen Balance und Geschicklichkeit am Rad erlernen. Die Elemente sind nicht höher als 40 cm um schwere Stürze zu vermeiden. Befahrbar ist der Rundkurs bereits für Kleinkinder (mit Rad oder Laufrad).



BikePark Teilbereich: Pumptrack ca. 600 m²

Fokus: Anfänger & Fortgeschrittene

Ein Pumptrack ist eine speziell geschaffene Mountainbike-strecke. Das Ziel ist es, darauf, ohne zu treten, durch Hoch-drücken des Körpers aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen.

Der etwa ein Meter breite Bike-trail ist mit Wellen und weiteren Elementen wie Steilwandkurven oder Sprüngen versehen und kann in beiden Richtungen gefahren werden. Geeignet sowohl für Kinder als Anfänger.

